



<b>Material</b>	Bauxit-Korund-Stein Schuba®FFS-BK85			
<b>Materialbeschreibung</b>	Bauxit-Korund-Stein Schuba®FFS-BK85, Profi-Qualität BK85 sind Feuerfeststeine, Klassifikationstemperatur 1600°C, bestens geeignet für Extrembeanspruchungen im Feuerungsbau, Hochtonerdegehalt von mindestens 85 %, Einsatz: in Industriebereichen in denen Hochtemperaturprozesse angewendet werden			
<b>Technische Daten</b>	Klassifikationstemperatur	1600 °C	ASTM-Gr. /	
	Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub> -Gehalt	85 %		
	SiO <sub>2</sub> -Gehalt	9 %		
	Fe <sub>2</sub> O <sub>3</sub> -Gehalt	1,5 %		
	CaO-Gehalt	/ %		
	Wärmeleitfähigkeit bei	800 °C	2,2	W/mK
		1100 °C	2,3	W/mK
		1400 °C	2,85	W/mK
	Wärmedehnung bei	800 °C	0,7	lin.-%
		1100 °C	0,85	lin.-%
		1400 °C	1,05	lin.-%
	Kaldruckfestigkeit bei	Raumtemp.*	50	N/mm <sup>2</sup>
		* bei feuerfesten Massen nach Aushärtung		
	Rohstoffart	Bauxit / Korund		
	Dichte / Materialbedarf	2,80 – 2,90		t/m <sup>3</sup>
Bindungsart	/			
max. Korngröße	/		mm	
Bedarf Anmachwasser	/		Liter / 100 kg	
Gebinde Größen	/		kg	
<b>Verarbeitungsrichtlinie</b>	/			
	<p><b>Verarbeitung</b> Das Vermauern dieser Steine sollte mit einem passenden Mörtel oder Feuerfestkleber und einer Fugenstärke von ca. 2 - 3 mm erfolgen. Alle Steine sind vollflächig anzustreichen, sodass ein vollfugiges Mauerwerk entsteht. Aus den Fugen quellender Mörtel sollte einige Minuten antrocknen und dann mit der Kelle "abgeschnitten" werden. So erhält man ein sauberes Mauerwerk.</p> <p><b>Trocknung und Aufheizen</b> Nach der Vermauerung sollte die Aushärtezeit, bei Raumtemperatur, ca. 12 Stunden betragen. Danach, beim <b>ersten</b> Befeuern, möglichst sehr langsam anheizen. Empfohlen wird eine Steigerung von 10 °C/h bis auf 100 °C, danach mit einer Steigerung 15 °C/h bis auf 200 °C, danach mit einer Steigerung 20 °C/h bis auf 300 °C und letztendlich mit einer Steigerung von 30 °C/h bis zur Anwendungstemperatur.</p>			
<b>Sicherheits-hinweise</b>	/			
<b>Lagerung</b>	Lagerfähigkeit mindestens 24 Monate ab Lieferdatum			
Die technischen Angaben sind Mittelwerte aus Reihenprüfungen, ermittelt aus laufender Produktion. Sie stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar und können nicht als Grundlage für eine Gewährleistung herangezogen werden. Technische Änderungen vorbehalten. Es gelten ausschließlich unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.				